

PAPIERATLAS 2019

HOCHSCHULWETTBEWERB



IPR – Initiative *Pro*
Recyclingpapier



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Umwelt
Bundesamt

DEUTSCHER
HOCHSCHUL
VERBAND

Köpfe die Wissen schaffen



IPR – Initiative *Pro*
Recyclingpapier

PAPIERATLAS 2019

Ein Projekt der Initiative Pro Recyclingpapier in Kooperation mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, dem Umweltbundesamt und dem Deutschen Hochschulverband.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Umwelt
Bundesamt

DEUTSCHER
HOCHSCHUL
VERBAND

Köpfe die Wissen schaffen

IMPRESSUM

Initiative Pro Recyclingpapier

c/o Nissen Consulting GmbH & Co. KG
Schumannstraße 17 · 10117 Berlin

Telefon: +49 30 / 315 18 18 90

Fax: +49 30 / 315 18 18 99

E-Mail: info@papiernetz.de

Website: www.papiernetz.de

Gesamtprojektverantwortung

Nissen Consulting GmbH & Co. KG –
Beratung für nachhaltige Kommunikation
Sönke Nissen, Lea Eggers, Lucie Rollberg

Gestaltung

Annette Klusmann, puredesign.

Druck

DBM Druckhaus Berlin-Mitte GmbH

Medienpartner



UF6

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis wurde mit
dem Blauen Engel ausgezeichnet.

© 2019

INHALT

6	Vorwort Initiative Pro Recyclingpapier
7	Grußwort Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
8	Grußwort Umweltbundesamt
9	Grußwort Deutscher Hochschulverband
11	HOCHSCHULWETTBEWERB
12	Der Wettbewerb
14	Ergebnisse im Überblick
15	Auszeichnungen 2019
15	Mehrfachsieger
16	Recyclingpapierfreundlichste Hochschule
18	Aufsteiger des Jahres
20	Auswertungen im Detail
22	Vorbildhafte Hochschulleitungen
26	Besondere Aktionen
29	ERGEBNISSE DER HOCHSCHULEN
76	Bildnachweise



VORWORT

Initiative Pro Recyclingpapier

Gemeinsam mit ihren Partnern präsentiert die Initiative Pro Recyclingpapier nun bereits zum vierten Mal den Papieratlas für Hochschulen. Das anhaltend hohe Interesse und Engagement der Hochschulen bestätigt uns, dass der Hochschulwettbewerb eine sinnvolle und wichtige Ergänzung zum kommunalen Wettbewerb darstellt.

Für den Hochschulbetrieb werden auch im Zeitalter der Digitalisierung große Mengen Papier benötigt. Da wir noch weit von der papierlosen Verwaltung entfernt sind, ist die Umstellung auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein umso wichtigerer Hebel für den Klima- und Ressourcenschutz. Mit der transparenten Offenlegung des Papierverbrauchs und der Recyclingpapierquoten der teilnehmenden Hochschulen setzt der Papieratlas genau hier an. Er bietet Orientierung für eine nachhaltige Papierbeschaffung und motiviert durch die Würdigung der Vorreiter jedes Jahr weitere Hochschulen, auf Blauer-Engel-Papier zu setzen und dadurch Wasser, Energie und CO₂-Emissionen einzusparen.

Die positive Wirkung des Papieratlas zeigt sich besonders in den diesjährigen Rekordergebnissen. Erstmals haben sich 45 Hochschulen dem Erfolgsprojekt angeschlossen. Den durch-

schnittlichen Anteil von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel konnten die teilnehmenden Hochschulen erneut steigern und erreichen mit über 70 Prozent eine neue Bestmarke. Innerhalb von nur drei Jahren ist die Recyclingpapierquote um über 12 Prozentpunkte gestiegen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für ihr herausragendes Engagement, das zu dieser erfreulichen Entwicklung beigetragen hat.

Der Technischen Universität Kaiserslautern gratulieren wir zur doppelten Auszeichnung als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ und „Aufsteiger des Jahres“. Unsere Glückwünsche gehen auch an die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, die Universität Osnabrück und die Eberhard Karls Universität Tübingen, die in der Bestenliste der „Mehrfachsieger“ geehrt werden.

Dem Bundesumweltministerium, dem Umweltbundesamt und dem Deutschen Hochschulverband danken wir herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ulrich Feuersinger

Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier

„Die positive Wirkung des Papieratlas zeigt sich besonders in den diesjährigen Rekordergebnissen.“



GRUSSWORT

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Mit der Digitalisierung sind viele Hoffnungen verknüpft, auch für den Umweltschutz. So kann die Digitalisierung zum Beispiel zu einem sinkenden Papierverbrauch führen. Denn immer mehr Kommunikation findet rein digital statt, immer mehr Dokumente sind nur noch elektronisch verfügbar. Gleichwohl sinkt der Papierverbrauch in Deutschland bislang nur leicht, werden weiterhin pro Jahr mehr als 20 Millionen Tonnen Papier verbraucht.

Aber Papier ist nicht gleich Papier. Dort, wo Papier gebraucht wird, ist Recyclingpapier eine hervorragende Option. Es schont unseren Wald und verbraucht deutlich weniger Wasser und Energie als Papier aus Frischfasern. Oft ist Recyclingpapier zudem günstiger als Frischfaserpapier. Leider halten sich die Vorurteile gegenüber Recyclingpapier hartnäckig. Was viele nicht wissen: Die 15 führenden Druck- und Kopiergerätehersteller bestätigen, dass Recyclingpapier ohne Einschränkungen auf ihren Geräten nutzbar ist. Das haben sie in einer freiwilligen Selbstverpflichtung gegenüber der EU-Kommission kundgetan. Es gibt also viele gute Gründe, sich für den Einsatz von Recyclingpapier zu entscheiden.

Recyclingpapier, das höchste Anforderungen an Qualität und Gebrauchstauglichkeit erfüllt und zu 100 Prozent aus Altpapier besteht, darf sich in Deutschland mit dem Blauen Engel schmücken, unserem Umweltzeichen. Dieses Papier ist besonders empfehlenswert.

„Es gibt viele gute Gründe, sich für den Einsatz von Recyclingpapier zu entscheiden.“

Die deutschen Städte, Landkreise und Hochschulen zählen zu den Papier-Großverbrauchern. Mit einer nachhaltigen Beschaffungspolitik können sie eine enorme Hebelwirkung entfalten. Die Initiative Pro Recyclingpapier hat mit dem Projekt „Papieratlas“ einen Wettbewerb ins Leben gerufen, der inzwischen fest etabliert ist: Welcher Landkreis, welche Stadt, welche Universität hat den höchsten Anteil an Recyclingpapier mit dem Blauen Engel? Wer wird bei der jährlich im Bundesumweltministerium stattfindenden Preisverleihung ausgezeichnet? Dafür habe ich als Bundesumweltministerin gerne die Schirmherrschaft übernommen und freue mich über die kontinuierlich steigende Zahl an Teilnehmenden.

Sie alle leisten einen vorbildlichen Beitrag zum Schutz unserer Ressourcen und unserer Umwelt. Ich gratuliere allen Gewinnerinnen und Gewinnern sehr herzlich und wünsche dem Papieratlas-Wettbewerb weiterhin viel Erfolg.

Svenja Schulze

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit



GRUSSWORT

Umweltbundesamt

Obwohl die digitalen Medien den Alltag in Hochschulen in den letzten Jahrzehnten stark verändert haben, sind Hochschulen nach wie vor Großverbraucher für Papier.

Gleichzeitig zeigt die wachsende Beteiligung der Hochschulen am Wettbewerb um die „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ Deutschlands, dass die Initiative Pro Recyclingpapier mit dem neuen Papieratlas-Hochschulwettbewerb eine effektive Stellschraube gefunden hat, den Recyclingpapiereinsatz in Deutschland noch weiter zu erhöhen. Besonders hervorheben möchte ich die Technische Universität Kaiserslautern, die sowohl die Auszeichnung „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ als auch den Sonderpreis „Aufsteiger des Jahres“ gewonnen hat. Es erfordert Mut und Engagement, diese Umstellung konsequent innerhalb eines Jahres auf allen Ebenen umzusetzen. Auch die größte Hochschule Deutschlands, die FernUniversität in Hagen, ist nun unter den 45 teilnehmenden Hochschulen.

Es gibt viele wissenschaftliche Studien, die die Umweltvorteile von Recyclingpapier belegen. Recyclingpapier mit dem Blauen Engel sollte dabei die erste Wahl sein, denn das Umweltzeichen stellt höchste Ansprüche an Qualität

und Gebrauchstauglichkeit. Die Mehrzahl der Hochschulen setzt deshalb bereits auf Recyclingpapier. Einige zu 100 Prozent. Der durchschnittliche Recyclingpapieranteil in den teilnehmenden Hochschulen liegt derzeit bei 70 Prozent. Der Anteil von Recyclingpapier am Kopierpapierverbrauch, das in Hochschulen besonders häufig genutzt wird, liegt in Deutschland insgesamt gerade bei 15 Prozent.

Da geht noch mehr! Die Präsidentinnen und Präsidenten, Rektorinnen und Rektoren sowie Kanzlerinnen und Kanzler der Hochschulen, die konsequent Recyclingpapier verwenden, gehen hier mit gutem Beispiel voran. Zeigen sie doch auch anderen, dass Recyclingpapiere mit dem Blauen Engel höchste Ansprüche für den Gebrauch und deren Archivierung einhalten.

Ich freue mich darüber, dass viele Hochschulen sich an dem Wettbewerb beteiligt haben und damit dazu beitragen, dass das Thema Nachhaltiger Konsum uns an immer mehr Stellen im Alltag begegnet.

Maria Krautzberger

Präsidentin des Umweltbundesamtes

„Recyclingpapier
mit dem Blauen
Engel sollte die
erste Wahl sein.“



„Der Papieratlas-Hochschulwettbewerb belegt eindrucksvoll, was einzelne Hochschulen beim Ressourcenschutz leisten können und wollen.“

GRUSSWORT

Deutscher Hochschulverband

Papier ist ein ressourcenintensives Alltagsprodukt, das zumindest vorerst unverzichtbar bleibt. Nachhaltiger Papiergebrauch bringt den Klimaschutz voran. Die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel leistet dazu einen großen Beitrag.

Viele Studierende und zahlreiche Persönlichkeiten aus Forschung, Lehre und Verwaltung an Deutschlands Hochschulen fühlen sich dem Klimaschutz nachhaltig verpflichtet. Der Deutsche Hochschulverband (DHV) als bundesweite Berufsvertretung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit rund 32.000 Mitgliedern gehört dazu. Der DHV hat deshalb den Papieratlas-Hochschulwettbewerb von Anfang an aus Überzeugung unterstützt.

Mit ihm werden seit 2016 Hochschulen ab einer Größe von 5.000 Studierenden jährlich dazu eingeladen, ihr Engagement beim Klima- und Ressourcenschutz am Beispiel von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel publik zu machen. Der Wettbewerb schärft das Bewusstsein für eine nachhaltige Papierverwendung, benennt „Best Practice“-Beispiele und setzt Anreize, noch besser zu werden. Und das mit Erfolg: Innerhalb von vier Jahren hat sich die Zahl der am Wettbewerb teilnehmenden Hochschulen fortlaufend erhöht. Zugleich ist die durchschnittliche Recyclingpapierquote erneut – auf nunmehr 70 Prozent – gestiegen.

Unser Dank gilt den 45 Einrichtungen, die an der Ausschreibung teilgenommen haben. Herz-

liche Glückwünsche gehen an die Technische Universität Kaiserslautern, die als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ den diesjährigen Wettbewerb gewonnen hat und als „Aufsteiger des Jahres“ punkten konnte. Nicht minder herzliche Gratulationen richten sich an die FernUniversität in Hagen und Universität Hohenheim auf den Plätzen zwei und drei. Ihre Bestleistungen aus den Vorjahren haben zudem die Universität Tübingen, die Universität Osnabrück und die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen als „Mehrfachsieger“ untermauert.

Aber nicht nur die im Wettbewerb ausgezeichneten Einrichtungen sind Gewinner, sondern alle, die teilgenommen haben. Der Papieratlas-Hochschulwettbewerb belegt eindrucksvoll, was einzelne Hochschulen beim Ressourcenschutz leisten können und wollen. Gleichzeitig müssen die Anstrengungen für ressourcenschonenden Papiereinsatz weiter gehen. Dazu motiviert und inspiriert der Papieratlas. Möge die vorliegende Dokumentation dazu beitragen, dass weitere Hochschulen mitmachen. Anreize, um sinnvoll und verantwortungsgerecht zu handeln, sind für Hochschulen schon immer der beste Weg gewesen, ihr Verhalten zu ändern.

Prof. Dr. Rebecca Waldecker
Vizepräsidentin des
Deutschen Hochschulverbandes

HOCHSCHULWETTBEWERB

Mit dem Papieratlas würdigt die Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) seit 2008 das vorbildhafte Engagement deutscher Städte für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Um die nachhaltige Papierbeschaffung auch im Hochschulbereich voranzubringen, wurde der positive Wettbewerb im Jahr 2016 erstmals auf Hochschulen ausgeweitet. Seitdem hat sich der Hochschulwettbewerb dank des großen Interesses und Engagements der eingeladenen Hochschulen als fester Bestandteil neben dem Städtewettbewerb – sowie dem seit 2018 durchgeführten Landkreiswettbewerb – etabliert.

Für den diesjährigen Papieratlas wurden im Frühjahr 2019 alle staatlichen und privaten Hochschulen mit mehr als 5.000 Studierenden eingeladen, ihren Papierverbrauch und ihre Recyclingpapierquoten transparent zu machen. Erstmals konnten sich zudem kleinere Hochschulen für eine Teilnahme aktiv an die IPR wenden. Unter den teilnehmenden Hochschulen küren die IPR, das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt und der Deutsche Hochschulverband die „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“, die „Mehrfachsieger“ und den „Aufsteiger des Jahres“.

Die IPR bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Interessierten und freut sich, die Ergebnisse des Papieratlas 2019 für Hochschulen zu präsentieren.

DER WETTBEWERB

Zweiteiliges Bewertungssystem

Der Papieratlas ermittelt den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten in Verwaltung, Fakultäten/Fachbereichen, Druck- und Kopierservice sowie Hausdruckerei. Zudem werden konkrete Maßnahmen der Hochschulen erfasst, die die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel fördern. Somit werden alle Stellhebel für eine nachhaltige Papiernutzung berücksichtigt.

Die Bewertung der „Recyclingpapierfreundlichsten Hochschulen“ erfolgt in zwei Schritten:

Recyclingpapierquote in der Verwaltung ausschlaggebend für Platzierung

Für die Bewertung werden zunächst die Angaben zum Papierverbrauch und Recyclingpapieranteil in der Verwaltung berücksichtigt. Je höher der Anteil von Papier mit dem Blauen Engel hier ist, desto höher wird die Hochschule in der Auswertung platziert. Bei Hochschulen mit gleich

hohen Recyclingpapierquoten in der Verwaltung wird für die finale Platzierung die Summe der erzielten Sonderpunkte hinzugenommen.

Sonderpunkte entscheidend bei Gleichstand

Die Sonderpunkte zeichnen das Engagement von Hochschulen aus, die ihren Papierverbrauch möglichst umfassend dokumentieren können. Zum einen werden sie für den Einsatz von Papier mit dem Blauen Engel in den Fakultäten/Fachbereichen, dem Druck- und Kopierservice sowie der Hausdruckerei vergeben. Zum anderen erhalten die Hochschulen Sonderpunkte für konkrete Maßnahmen, die die Verwendung von Recyclingpapier fördern. Die Summe der erzielten Sonderpunkte entscheidet bei Gleichstand über die Platzierung. Die Hochschule mit der höchsten Recyclingpapierquote und den meisten Sonderpunkten erhält die Auszeichnung „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“.

Schema für die Vergabe der Sonderpunkte (SP)

Anteil Recyclingpapier ...	... in Fakultäten / Fachbereichen	... im Druck- und Kopierservice	... in Hausdruckerei
100 %	= 4 SP	= 4 SP	= 4 SP
75–99 %	= 3 SP	= 3 SP	= 3 SP
50–74 %	= 2 SP	= 2 SP	= 2 SP
11–49 %	= 1 SP	= 1 SP	= 1 SP
0–10 %	= 0 SP	= 0 SP	= 0 SP

Sonderpunkte für Maßnahmen:

- Die Hochschule motiviert Studierende und/oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen
2 SP
- Externe Dienstleister für den Druck- und Kopierservice und/oder die Hausdruckerei sind aufgefordert, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden
1 SP
- Es gibt eine hochschulweite Empfehlung/Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel
1 SP
- Publikationen der Hochschule werden überwiegend (zu mehr als 50 Prozent) auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt
2 SP
- Der Präsident¹, der Rektor und/oder der Kanzler verwendet für die interne und externe Korrespondenz ausschließlich Büropapier mit dem Blauen Engel
2 SP

Mehrfachsieger

In einer Bestenliste ehrt der Papieratlas die Hochschulen, die ihre Leistungen bei der Verwendung von Recyclingpapier konstant auf höchstem Niveau halten. Diese Hochschulen wurden bereits als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ ausgezeichnet und bestätigen ihre Leistungen: Sie setzen weiterhin zu 100 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel in der Verwaltung ein und erreichen mehr als zwei Drittel der zu vergebenden Sonderpunkte. Die Hochschule, die diese Bestleistung fünf Mal in Folge erbringt, erhält die Sonderauszeichnung „Mehrfachsieger“.

Aufsteiger des Jahres

Mit der Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“ würdigt der Papieratlas die Hochschule, die ihren Recyclingpapieranteil in der Verwaltung im Vergleich zum Vorjahr mit der höchsten Steigerung ausbauen konnte. Damit sollen Hochschulen mit zunächst noch geringen Quoten motiviert werden, auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel umzustellen. Die Mindeststeigerung liegt bei 10 Prozentpunkten. Bei gleicher Steigerung entscheidet die Summe der erzielten Sonderpunkte.

¹ Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte männliche Form schließt eine adäquate weibliche Form gleichberechtigt ein.

ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Immer mehr Recyclingpapier an immer mehr Hochschulen

Der Papieratlas 2019 würdigt Hochschulen, die ihren Papierverbrauch und den Anteil von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel transparent machen. In diesem Jahr messen sich erstmals 45 Hochschulen im positiven Wettbewerb untereinander. Die Beteiligung hat sich damit auch im vierten Jahr des Hochschulwettbewerbs weiter erhöht und liegt erstmals bei über 31 Prozent. Der stetige Zuwachs an Teilnehmern verdeutlicht das große Interesse der Hochschulen, im Bereich der nachhaltigen Papierbeschaffung mit gutem Beispiel für den Klima- und Ressourcenschutz voranzugehen.

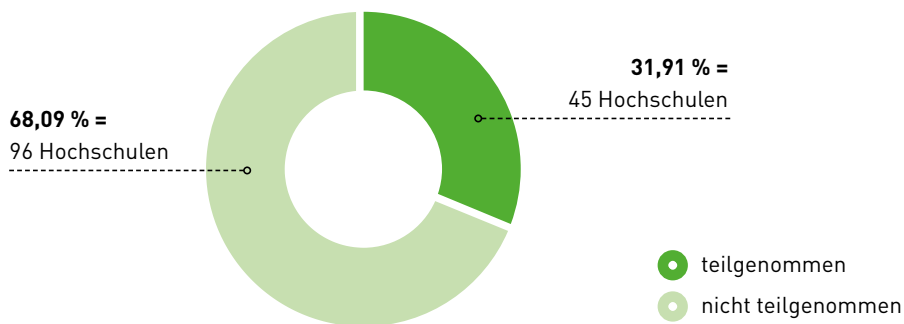
Im Durchschnitt setzen die teilnehmenden Hochschulen erstmals über 70 Prozent Papier mit dem Blauen Engel ein. Innerhalb von nur drei Jahren haben sie ihre durchschnittliche Recyclingpapierquote um über zwölf Prozent-

punkte gesteigert. Diese positive Entwicklung spiegelt das vorbildliche Engagement zahlreicher Hochschulen wider, die bereits konsequent Blauer-Engel-Papier einsetzen oder ihren Recyclingpapieranteil erheblich steigern konnten. Dieser Trend soll sich auch zukünftig fortsetzen: Mehr als ein Drittel der Teilnehmer hat bereits angekündigt, den Anteil von Recyclingpapier in den Verwaltungen weiter ausbauen zu wollen.

Auch in diesem Jahr würdigt der Papieratlas zudem vorbildliche Hochschulleitungen, die sich persönlich engagieren und für ihre interne und externe Korrespondenz ausschließlich Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Das Rekordniveau der Vorjahre wird mit 18 Präsidenten, Rektoren und Kanzlern konstant hochgehalten.

Beteiligung der Hochschulen

100 % = 141 Hochschulen



AUSZEICHNUNGEN 2019

Mehrfachsieger

Die 2018 als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ ausgezeichnete Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen hat ihre Leistung in diesem Jahr bestätigt und erhält damit Einzug in die Bestenliste. Auch die Universität Osnabrück und die Eberhard Karls Universität Tübingen, die 2017 und 2016 ausgezeichnet wurden, halten ihr Niveau weiterhin konstant hoch und werden erneut in der Bestenliste aufgeführt.

Für ihr außerordentliches Engagement erhalten die Eberhard Karls Universität Tübingen, die Universität Osnabrück und die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen eine Sonderehrung als „Mehrfachsieger“.



Bestenliste der Mehrfachsieger 2019

Platz	Hochschule	Siege
1	Eberhard Karls Universität Tübingen	2016, 2017, 2018, 2019
2	Universität Osnabrück	2017, 2018, 2019
3	Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen	2018, 2019



AUSZEICHNUNGEN 2019

Recyclingpapierfreundlichste Hochschule

Die Technische Universität Kaiserslautern ist die „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ 2019. Mit einer Recyclingpapierquote von 100 Prozent in der Verwaltung und allen zu erreichenden Sonderpunkten belegt die Universität den ersten Platz in der Auswertung.

Die FernUniversität in Hagen erreicht mit ebenfalls 100 Prozent Recyclingpapier in der Verwaltung und 19 Sonderpunkten den zweiten Platz, gefolgt von der Universität Hohenheim mit 18 Sonderpunkten auf dem dritten Platz.

Die Plätze vier bis zehn belegen die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, die Stiftung Universität Hildesheim, die Universität Vechta, die Hochschule Rhein-Waal, die Fachhochschule Südwestfalen, die Philipps-Universität Marburg und die Universität Siegen.

TOP 10 Recyclingpapierfreundlichste Hochschulen 2019

Platz	Hochschule	Papierverbrauch in der Verwaltung			SP ⁴
		DIN A4-Blatt gesamt ²	DIN A4-Blatt RC BE ³	Anteil RC BE	
1	Technische Universität Kaiserslautern	13.565.677	13.565.677	100 %	20
2	FernUniversität in Hagen	9.035.000	9.035.000	100 %	19
3	Universität Hohenheim	1.070.000	1.070.000	100 %	18
4	Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde	371.500	371.500	100 %	16
4	Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt	1.660.954	1.660.954	100 %	16
4	Stiftung Universität Hildesheim	5.150.000	5.150.000	100 %	16
7	Universität Vechta	2.760.894	2.760.894	100 %	14
8	Hochschule Rhein-Waal	2.710.000	2.710.000	100 %	13
9	Fachhochschule Südwestfalen	3.320.000	3.320.000	100 %	12
10	Philipps-Universität Marburg	555.000	555.000	100 %	11
10	Universität Siegen	5.776.700	5.776.700	100 %	11

² Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4).

³ Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

⁴ Sonderpunkte für Fakultäten/Fachbereiche, Druck- und Kopierservice, Hausdruckerei sowie besonderes Engagement im Bereich Recyclingpapier.



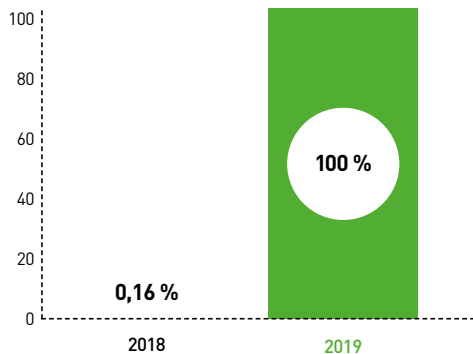
AUSZEICHNUNGEN 2019

Aufsteiger des Jahres

Die Technische Universität Kaiserslautern erhält neben der Auszeichnung „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ 2019 auch die Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“ 2019 für die höchste Steigerung der Recyclingpapierquote. Innerhalb eines Jahres hat die Universität ihren Papierverbrauch konsequent auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel umgestellt.

Mit einer Steigerung um 48,32 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr folgt die Hochschule Bremen auf dem zweiten Platz der „Aufsteiger des Jahres“. Den dritten Platz belegt die Universität Duisburg-Essen mit einer Steigerung um 39,79 Prozentpunkte. Die Universität Hamburg und die Fachhochschule Dortmund konnten ihre Recyclingpapierquote in der Verwaltung ebenfalls um über 10 Prozentpunkte steigern und belegen damit die Plätze vier und fünf der „Aufsteiger des Jahres“.

Recyclingpapierquote der Technischen Universität Kaiserslautern



TOP 5 Aufsteiger des Jahres 2019

Platz	Hochschule	Papierverbrauch in der Verwaltung in DIN A4-Blatt		Anteil RC BE in der Verwaltung		Steigerung zum Vorjahr
		gesamt ⁵	RC BE ⁶	2018	2019	
1	Technische Universität Kaiserslautern	13.565.677	13.565.677	0,16 %	100 %	99,84
2	Hochschule Bremen	479.500	477.500	51,26 %	99,58 %	48,32
3	Universität Duisburg-Essen	3.041.000	1.900.000	22,69 %	62,48 %	39,79
4	Universität Hamburg	9.834.915	4.980.700	33,28 %	50,64 %	17,36
5	Fachhochschule Dortmund	1.250.000	400.000	17,69 %	32 %	14,31

⁵ Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4).

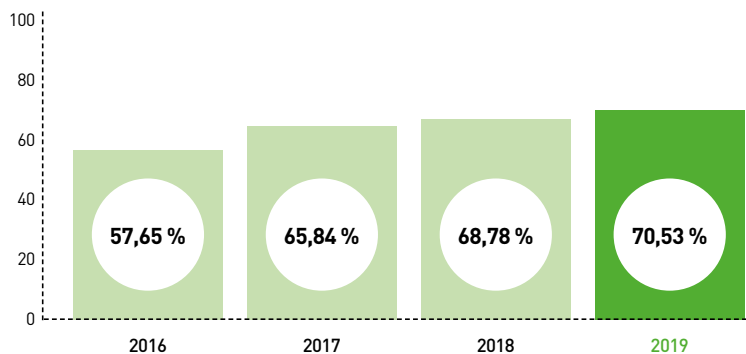
⁶ Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

AUSWERTUNGEN IM DETAIL

Recyclingpapierquote wächst weiter

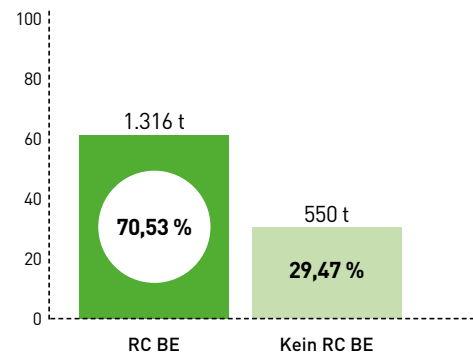
Die positive Dynamik des Hochschulwettbewerbs zeigt sich besonders deutlich in der Entwicklung der durchschnittlichen Recyclingpapierquote. Mit 70,53 Prozent bleiben die teilnehmenden Hochschulen auch im vierten Jahr des Wettbewerbs auf Rekordkurs und erreichen eine neue Bestmarke beim Einsatz von Papier mit dem Blauen Engel. Seit Beginn des Hochschulwettbewerbs konnte die Recyclingpapierquote um über 12 Prozentpunkte ausgebaut werden. Diese kontinuierliche Verbesserung spiegelt das wachsende Engagement der Hochschulen für eine nachhaltige Papierbeschaffung wider. Allen voran gehen 19 Hochschulen, die in ihren Verwaltungen bereits ausschließlich Blauer-Engel-Papier verwenden. Viele weitere erreichen ebenfalls erfreulich hohe Recyclingpapierquoten.

Entwicklung der Recyclingpapierquote



Die teilnehmenden Hochschulen haben im Jahr 2018 in allen Einsatzbereichen insgesamt 373.199.156 DIN A4-Blatt oder 1.866 Tonnen Büropapier eingesetzt. Der Gesamtpapierverbrauch teilt sich wie folgt in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und Papier ohne Blauen Engel auf:

Gesamtpapierverbrauch der 45 Hochschulen

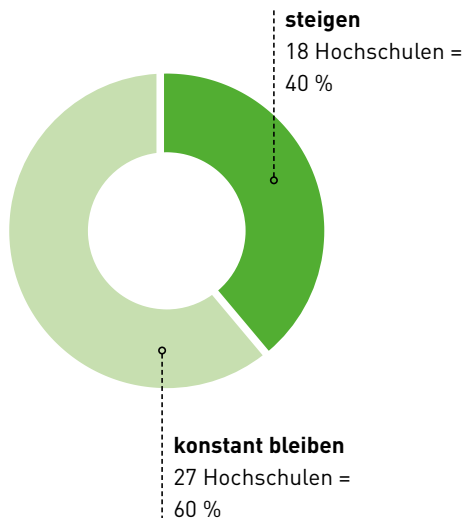


Im Vergleich zum Vorjahr konnten 16 Hochschulen ihre Recyclingpapierquoten in der Verwaltung steigern. 19 Hochschulen haben diese konstant gehalten. Von den 5 Hochschulen, die den Anteil von Papier mit dem Blauen Engel in der Verwaltung gesenkt haben, verzeichnen 2 nur eine minimale Veränderung von unter 5 Prozentpunkten. Für die 5 neu teilnehmenden Hochschulen liegen keine Daten aus dem Vorjahr vor.

Weitere Umstellungen geplant

Die Angaben der teilnehmenden Hochschulen zu ihrer geplanten Papierbeschaffung in der Verwaltung zeigen einen kontinuierlich positiven Trend hin zu mehr Recyclingpapier. 18 Hochschulen planen, den Anteil von Papier mit dem Blauen Engel weiter zu erhöhen. Von den 27 Hochschulen, die diesen konstant halten wollen, erreicht der überwiegende Anteil bereits heute eine sehr hohe Recyclingpapierquote.

Der Anteil von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel wird in Zukunft:



Hochschulen sparen Wasser, Energie und CO₂-Emissionen

Die Verwendung von Papier mit dem Blauen Engel ist eine besonders einfache und effektive Maßnahme für den Klima- und Ressourcenschutz. Denn im Vergleich zu Frischfaserpapier hat Recyclingpapier in der Herstellung einen deutlich geringeren Wasser- und Energieverbrauch und verursacht weniger CO₂-Emissionen.⁷

Die 45 teilnehmenden Hochschulen haben durch den Einsatz von Papier mit dem Blauen Engel im Jahr 2018 somit eine Einsparung von über 41,6 Millionen Liter Wasser bewirkt. Dies entspricht dem Tages-Wasserverbrauch⁸ von mehr als 344.000 Menschen. Die eingesparte Energie von über 8,5 Millionen Kilowattstunden reicht zudem aus, um mehr als 2.400 Drei-Personen-Haushalte⁹ ein Jahr lang mit Strom zu versorgen.

Einspareffekte für 263.200.659 DIN A4-Blatt Recyclingpapier im Vergleich zu Frischfaserpapier

Wasser 41.630.532 l	Energie 8.573.394 kWh	CO₂ 228.508 kg
-------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------

⁷ Die Berechnungen zu Einspareffekten basieren auf einer Studie des Instituts für Energie- und Umweltforschung Heidelberg: „Ökologischer Vergleich von Büropapieren in Abhängigkeit vom Faserrohstoff“, 2006. Siehe dazu auch Umweltbundesamt: „Ökobilanzen für graphische Papiere“, 2000.

⁸ Ausgehend von einem durchschnittlichen täglichen Wasserverbrauch von 121 Litern pro Kopf (Statistisches Bundesamt: „Wasserstatistik“, 2013).

⁹ Ausgehend von einem durchschnittlichen jährlichen Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Drei-Personen-Haushalt (bdew: „Stromverbrauch im Haushalt“, 2013).

VORBILDHAFTHE HOCHSCHULLEITUNGEN

Diese Präsidenten, Rektoren und Kanzler
schreiben auf Recyclingpapier

Der Papieratlas würdigt persönliches Engagement in der Leitungsebene der teilnehmenden Hochschulen. Im vierten Jahr des Hochschulwettbewerbs gehen 18 Präsidenten, Rektoren und Kanzler mit gutem Beispiel voran, indem sie ausschließlich Papier mit dem Blauen Engel für ihre interne und externe Korrespondenz nutzen.



Prof. Dr.-Ing. Bernd Scholz-Reiter
Rektor der Universität Bremen



Jana Einsporn
Kanzlerin der Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde



Thomas Kleinert
Kanzler der Katholischen
Universität Eichstätt-Ingolstadt



Dr. Matthias Schenek
Kanzler der
Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg



Prof. Dr. Ada Pellert
Rektorin der FernUniversität
in Hagen



Prof. Dr. sc. agr. Stephan Dabbert
Rektor der Universität
Hohenheim





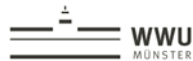
Prof. Dr. Helmut J. Schmidt
Präsident der Technischen
Universität Kaiserslautern



Dr. Friedhelm Nonne
Kanzler der Philipps-Universität
Marburg



Prof. Dr. Johannes Wessels
Rektor der Westfälischen
Wilhelms-Universität Münster



Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor der Hochschule
für Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen



Prof. Dr. Andreas Bertram
Präsident der Hochschule
Osnabrück



Prof. Dr. Susanne Menzel-Riedl
Präsidentin der Universität
Osnabrück





Prof. Dr. Udo Hebel
Präsident der Universität
Regensburg



Prof. Dr. Detlev Reymann
Präsident der Hochschule
RheinMain



Dr. Oliver Locker-Grütjen
Präsident der Hochschule
Rhein-Waal



Ulf Richter
Kanzler der Universität
Siegen



Dr. Andreas Rothfuß
Kanzler der Eberhard Karls
Universität Tübingen



Prof. Dr. Burghart Schmidt
Präsident der Universität
Vechta



BESONDERE AKTIONEN

Diese Hochschulen motivieren zur Verwendung von Recyclingpapier

Um das Bewusstsein für den Klima- und Ressourcenschutz zu fördern und Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Papier mit dem Blauen Engel zu motivieren, haben zahlreiche Hochschulen im Jahr 2018 gezielte Aktionen durchgeführt. Der Papieratlas stellt ausgewählte Beispiele vor, die als Anregung für andere Hochschulen dienen können.

Öffentlichkeitsarbeit

Mit Aktionen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit schärfen Hochschulen das Bewusstsein für Ressourcenschutz und fördern die Akzeptanz von Papier mit dem Blauen Engel unter Studierenden und Beschäftigten. So hat beispielsweise die Technische Universität Dortmund mit der Plakataktion „Ich nutze Recyclingpapier“ gezielt auf die Verwendung von Recyclingpapier hingewiesen. An der Hochschule Harz wurde über allen zentralen Druckern und Kopierern ein Schild mit Informationen zu den eingesparten Ressourcen durch die Benutzung von Recyclingpapier angebracht. Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen machte ebenfalls mit einer Plakataktion auf die Auszeichnung als „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ beim Papieratlas-Hochschulwettbewerb 2018 aufmerksam. Die Universität Osnabrück regte im Rahmen von „TU WAS“ sowohl online als auch auf entsprechenden Flyern und Plakaten zur Verwendung von Papier mit dem Blauen Engel an. Zudem wurde im Umweltbericht der Universität Osnabrück auf die Verwendung von Recyclingpapier und

die Teilnahme am Papieratlas-Hochschulwettbewerb hingewiesen. Die Universität Vechta nutzte die Website „Nachhaltige Hochschule“ und „Tipps zum Thema Nachhaltigkeit“, um über die Verwendung von Blauer-Engel-Papier zu informieren.

Veranstaltungen

Themenrelevante Veranstaltungen bieten eine gute Gelegenheit, um die Verwendung von Recyclingpapier an Hochschulen weiter voranzubringen. An der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde wird in verschiedenen Lehrveranstaltungen zum Umweltmanagement ein expliziter Bezug zur Nutzung von Recyclingpapier (u.a. in Verbindung mit hochschulbezogenen Ökobilanzen) hergestellt. Die Technische Universität Kaiserslautern hat zum „Aktionstag Blauer Engel“ über Recyclingpapier informiert. Auch bei der Organisation von Veranstaltungen kann auf das richtige Papier geachtet werden: Mit der Kampagne „Grün Tagen“ gab die Universität Osnabrück verschiedene Tipps für ein umweltfreundliches Veranstaltungsmanagement und nannte dabei unter anderem die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel als geeignete Maßnahme.

Interne Hinweise

Mithilfe interner Hinweise können Hochschulen ihre Studierenden und Beschäftigten gezielt zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel motivieren. An der Hochschule Bremen erfolgte die persönliche Ansprache und Information zum Thema Recyclingpapier durch die Poststelle/Materialausgabe. Das Umweltmanagement der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt identifizierte Stellen, die noch kein Recyclingpapier verwenden, und wies diese gezielt auf die Verwendung von Papier mit dem Blauen Engel hin. Auch die Stabsstelle Umweltschutz der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg stellte gezielte Nachfragen bei allen Begehungen und Besprechungen. An der Universität Hamburg schlugen die Mitarbeiter der Universitätsdruckerei und des Einkaufs in Beratungsgesprächen grundsätzlich Recyclingpapiere vor. Die Zentrale Beschaffung der Universität Hohenheim nutzte ebenfalls persönliche Hinweise sowie das Intranet, um Beschäftigte auf den Einsatz von Blauer-Engel-Papieren hinzuweisen. An der Technischen Universität Kaiserslautern wurde mithilfe der Papierkampagne „Das Neue Papier“ auf die Umstellung auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel aufmerksam gemacht. Die Philipps-Universität Marburg hat im Beschaffungshandbuch als Dienstanweisung vorgegeben, dass standardmäßig Recyclingpapier zum Einsatz kommen muss.

Austausch mit Studierenden

Hochschulen treten auch gezielt mit ihren Studierenden in Kontakt, um gemeinsam das Bewusstsein für die Schonung natürlicher Ressourcen zu steigern und die Verwendung von Recyclingpapier zu fördern. Zum Beispiel wurde an der Universität Hildesheim ein entsprechender Beschluss der Hochschulleitung in enger Absprache mit dem Green Office der Universität gefasst.

Eine weitere Möglichkeit, um zur Verwendung von Papier mit dem Blauen Engel zu motivieren, bewegt sich über die eigene Hochschule hinaus. Die FernUniversität in Hagen organisiert eine jährliche Ausschreibung, an der sich andere Hochschulen beteiligen können. Im Jahr 2018 wurden auf diesem Wege 18 Hochschulen motiviert, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu beschaffen.

ERGEBNISSE DER HOCHSCHULEN

Der Papieratlas 2018 stellt den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten in allen Einsatzbereichen der teilnehmenden Hochschulen dar. Nachfolgend werden die Ergebnisse für jede Hochschule einzeln präsentiert.

Der Papierverbrauch wird sowohl für die gesamte Hochschule als auch für die einzelnen Bereiche Verwaltung, Fakultäten/Fachbereiche, Druck- und Kopierservice sowie Hausdruckerei dargestellt. Dabei wird in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel (RC BE) und Papier ohne Blauen Engel (ohne BE) unterschieden.

Die Verbrauchszahlen der Fakultäten/Fachbereiche, des Druck- und Kopierservices und/oder der Hausdruckerei sind bei einigen Hochschulen

aufgrund dezentraler Beschaffung nicht erfasst (n. e.). Anderen Hochschulen wiederum war es aufgrund der zentralen Beschaffung nicht möglich, den Verbrauch getrennt anzugeben, sodass dieser in der Verwaltung (i. V.), den Fakultäten/Fachbereichen (i. F.), dem Druck- und Kopierservice (i. D.) oder der Hausdruckerei (i. H.) enthalten ist. In Einzelfällen existiert keine Hausdruckerei (k. H.).

Zur Vergleichbarkeit der Zahlen wurden DIN A3-Papiere in DIN A4-Papiere umgerechnet, wobei ein Blatt DIN A3 zwei Blatt DIN A4 entspricht.

Die Fachhochschule Bielefeld setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **97,02 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Fachhochschule Bielefeld, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Fachhochschule Bielefeld im Vergleich zu Frischfaserpapier 876.263 Liter Wasser und 180.458 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.241 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 51 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
5.540.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
30.959 kg	82.817 kg
Wasserverbrauch	
566.669 l	1.442.932 l
Energieverbrauch	
115.954 kWh	296.412 kWh
CO₂-Emission	
24.491 kg	29.301 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.710.000	5.540.000	97,02 %	170.000
Verwaltung*	5.710.000	5.540.000	97,02 %	170.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

* Bei den Angaben zum Papierverbrauch ohne Blauen Engel handelt es sich um Schätzwerte.

Die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **10,41 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.



Nachhaltigkeitsrechner für
192.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
1.073 kg	2.870 kg
Wasserverbrauch	
19.639 l	50.008 l
Energieverbrauch	
4.019 kWh	10.273 kWh
CO₂-Emission	
849 kg	1.015 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg im Vergleich zu Frischfaserpapier 30.369 Liter Wasser und 6.254 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 250 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von einem Drei-Personen-Haushalt.

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.844.000	192.000	10,41 %	1.652.000
Verwaltung	1.844.000	192.000	10,41 %	1.652.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Hochschule Bremen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **99,58 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule Bremen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Hochschule motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Hochschule überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Bremen im Vergleich zu Frischfaserpapier 127.801 Liter Wasser und 26.319 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.056 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 7 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
808.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
4.515 kg	12.079 kg
Wasserverbrauch	
82.648 l	210.449 l
Energieverbrauch	
16.912 kWh	43.231 kWh
CO₂-Emission	
3.572 kg	4.273 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.815.000	808.000	44,52 %	1.007.000
Verwaltung	479.500	477.500	99,58 %	2.000
Fakultäten/Fachbereiche	535.500	330.500	61,72 %	205.000
Druck- und Kopierservice	i. H.	i. H.	i. H.	i. H.
Hausdruckerei	800.000	0	0 %	800.000

Die Universität Bremen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **79,83 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Universität Bremen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Rektor geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Bremen im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.948.295 Liter Wasser und 607.172 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 24.366 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 173 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
18.640.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
104.167 kg	278.646 kg
Wasserverbrauch	
1.906.626 l	4.854.921 l
Energieverbrauch	
390.142 kWh	997.314 kWh
CO₂-Emission	
82.403 kg	98.587 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	23.340.000	18.640.000	79,86 %	4.700.000
Verwaltung	18.340.000	14.640.000	79,83 %	3.700.000
Fakultäten/Fachbereiche	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	5.000.000	4.000.000	80 %	1.000.000

Die Hochschule Darmstadt setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **2,73 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule Darmstadt, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Darmstadt im Vergleich zu Frischfaserpapier 166.592 Liter Wasser und 34.308 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.376 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 9 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
1.053.250 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
5.886 kg	15.745 kg
Wasserverbrauch	
107.734 l	274.326 l
Energieverbrauch	
22.045 kWh	56.353 kWh
CO₂-Emission	
4.656 kg	5.571 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.978.190	1.053.250	11,73 %	7.924.940
Verwaltung	3.242.635	88.500	2,73 %	3.154.135
Fakultäten/Fachbereiche	2.345.825	335.000	14,28 %	2.010.825
Druck- und Kopierservice	i. V./F.	i. V./F.	i. V./F.	i. V./F.
Hausdruckerei	3.389.730	629.750	18,58 %	2.759.980

Die Fachhochschule Dortmund setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **32 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Fachhochschule Dortmund, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.



Nachhaltigkeitsrechner für
1.162.099 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
6.494 kg	17.372 kg
Wasserverbrauch	
118.867 l	302.677 l
Energieverbrauch	
24.323 kWh	62.177 kWh
CO₂-Emission	
5.137 kg	6.146 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Fachhochschule Dortmund im Vergleich zu Frischfaserpapier 183.810 Liter Wasser und 37.854 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.519 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 10 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.047.586	1.162.099	38,13 %	1.885.487
Verwaltung	1.250.000	400.000	32 %	850.000
Fakultäten/Fachbereiche	1.146.063	110.576	9,65 %	1.035.487
Druck- und Kopierservice	651.523	651.523	100 %	0
Hausdruckerei	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.

Die Technische Universität Dortmund setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **84,90 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Technische Universität Dortmund, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Technischen Universität Dortmund im Vergleich zu Frischfaserpapier 827.540 Liter Wasser und 170.424 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.839 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 48 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
5.231.958 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
29.238 kg	78.212 kg
Wasserverbrauch	
535.160 l	1.362.700 l
Energieverbrauch	
109.507 kWh	279.931 kWh
CO ₂ -Emission	
23.129 kg	27.672 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.740.518	5.231.958	33,24 %	10.508.560
Verwaltung	2.291.000	1.945.000	84,90 %	346.000
Fakultäten/Fachbereiche	3.715.250	991.500	26,69 %	2.723.750
Druck- und Kopierservice	6.158.936	1.820.107	29,55 %	4.338.829
Hausdruckerei	3.575.332	475.351	13,30 %	3.099.981

Die Universität Duisburg-Essen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **62,48 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Universität Duisburg-Essen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Duisburg-Essen im Vergleich zu Frischfaserpapier 404.599 Liter Wasser und 83.323 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.343 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 23 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
2.558.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
14.295 kg	38.239 kg
Wasserverbrauch	
261.650 l	666.249 l
Energieverbrauch	
53.540 kWh	136.863 kWh
CO₂-Emission	
11.308 kg	13.529 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.687.000	2.558.000	29,45 %	6.129.000
Verwaltung	3.041.000	1.900.000	62,48 %	1.141.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	5.646.000	658.000	11,65 %	4.988.000
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Hochschule motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Hochschule überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Die Kanzlerin geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde im Vergleich zu Frischfaserpapier 123.215 Liter Wasser und 25.375 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.018 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 7 Drei-Personen-Haushalten.



**Nachhaltigkeitsrechner für
779.000 Blatt Recyclingpapier**

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
4.353 kg	11.645 kg
Wasserverbrauch	
79.681 l	202.896 l
Energieverbrauch	
16.305 kWh	41.680 kWh
CO₂-Emission	
3.444 kg	4.120 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	779.000	779.000	100 %	0
Verwaltung	371.500	371.500	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	407.500	407.500	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt im Vergleich zu Frischfaserpapier 625.564 Liter Wasser und 128.828 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.169 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 36 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
3.955.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
22.102 kg	59.123 kg
Wasserverbrauch	
404.544 l	1.030.108 l
Energieverbrauch	
82.780 kWh	211.608 kWh
CO ₂ -Emission	
17.484 kg	20.918 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	4.033.000	3.955.000	98,07 %	78.000
Verwaltung	1.660.954	1.660.954	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V./D.	i. V./D.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	1.709.046	1.709.046	100 %	0
Hausdruckerei	663.000	585.000	88,24 %	78.000

Die Universität Erfurt setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **3,94 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Daten aus dem Vorjahr liegen nicht vor. Zukünftig plant die Universität Erfurt, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Erfurt im Vergleich zu Frischfaserpapier 16.845 Liter Wasser und 3.469 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 139 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von einem Drei-Personen-Haushalt.

Nachhaltigkeitsrechner für
106.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
595 kg	1.592 kg
Wasserverbrauch	
10.894 l	27.739 l
Energieverbrauch	
2.229 kWh	5.698 kWh
CO₂-Emission	
471 kg	563 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.705.500	106.500	3,94 %	2.599.000
Verwaltung*	2.705.500	106.500	3,94 %	2.599.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

* Die angegebenen Daten zum Papierverbrauch beziehen sich ausschließlich auf die Kopierpapierbestellungen der Universität Erfurt, die über den Rahmenvertrag beschafft werden.



Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **86,18 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.411.069 Liter Wasser und 496.536 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 19.926 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 141 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
15.243.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
-----	-----
Altpapier	Holz
85.186 kg	227.873 kg
-----	-----
Wasserverbrauch	
1.559.209 l	3.970.278 l
-----	-----
Energieverbrauch	
319.052 kWh	815.588 kWh
-----	-----
CO₂-Emission	
67.388 kg	80.623 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	17.687.500	15.243.500	86,18 %	2.444.000
Verwaltung	17.687.500	15.243.500	86,18 %	2.444.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.



Die Hochschule Fulda setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **43,89 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule Fulda, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Fulda im Vergleich zu Frischfaserpapier 249.909 Liter Wasser und 51.466 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.065 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 14 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
1.580.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
8.830 kg	23.619 kg
Wasserverbrauch	
161.613 l	411.522 l
Energieverbrauch	
33.070 kWh	84.536 kWh
CO₂-Emission	
6.985 kg	8.357 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.599.500	1.580.000	43,89 %	2.019.500
Verwaltung	3.599.500	1.580.000	43,89 %	2.019.500
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Universität Greifswald setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **53,63 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Universität Greifswald, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.



Nachhaltigkeitsrechner für
1.441.251 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
8.054 kg	21.545 kg
Wasserverbrauch	
147.421 l	375.384 l
Energieverbrauch	
30.166 kWh	77.113 kWh
CO₂-Emission	
6.371 kg	7.623 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Greifswald im Vergleich zu Frischfaserpapier 227.963 Liter Wasser und 46.947 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.883 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 13 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.810.251	1.441.251	37,83 %	2.369.000
Verwaltung	1.520.512	815.512	53,63 %	705.000
Fakultäten/Fachbereiche	2.289.739	625.739	27,33 %	1.664.000
Druck- und Kopierservice	i. F.	i. F.	i. F.	i. F.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die FernUniversität in Hagen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die FernUniversität in Hagen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Die Rektorin geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der FernUniversität in Hagen im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.400.867 Liter Wasser und 494.435 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 19.841 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 141 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
15.179.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
84.826 kg	226.908 kg
Wasserverbrauch	
1.552.611 l	3.953.478 l
Energieverbrauch	
317.702 kWh	812.137 kWh
CO ₂ -Emission	
67.103 kg	80.281 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.179.000	15.179.000	100 %	0
Verwaltung	9.035.000	9.035.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	6.144.000	6.144.000	100 %	0

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **99,73 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 767.863 Liter Wasser und 158.134 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.345 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 45 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
4.854.660 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
27.130 kg	72.572 kg
Wasserverbrauch	
496.568 l	1.264.431 l
Energieverbrauch	
101.610 kWh	259.744 kWh
CO ₂ -Emission	
21.461 kg	25.676 kg

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.339.410	4.854.660	90,92 %	484.750
Verwaltung	1.005.774	1.003.024	99,73 %	2.750
Fakultäten/Fachbereiche	4.333.636	3.851.636	88,88 %	482.000
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Universität Hamburg setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **50,64 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Universität Hamburg, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Hamburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.297.574 Liter Wasser und 473.162 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 18.988 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 135 Drei-Personen-Haushalten.



**Nachhaltigkeitsrechner für
14.525.950 Blatt Recyclingpapier**

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
81.176 kg	217.146 kg
Wasserverbrauch	
1.485.813 l	3.783.387 l
Energieverbrauch	
304.034 kWh	777.196 kWh
CO₂-Emission	
64.216 kg	76.827 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	25.450.970	14.525.950	57,07 %	10.925.020
Verwaltung	9.834.915	4.980.700	50,64 %	4.854.215
Fakultäten/Fachbereiche	11.636.055	8.470.250	72,79 %	3.165.805
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	3.980.000	1.075.000	27,01 %	2.905.000

Die Hochschule Hannover setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **1,35 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule Hannover, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern. Die Hochschule Hannover hat in der Verwaltung bereits zum 1. Juli 2019 mit der Umstellung auf Papier mit dem Blauen Engel begonnen. Außerdem werden Studierende und Mitarbeiter mit gezielten Maßnahmen auf die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel hingewiesen.



Nachhaltigkeitsrechner für
23.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
131 kg	351 kg
Wasserverbrauch	
2.404 l	6.121 l
Energieverbrauch	
492 kWh	1.257 kWh
CO₂-Emission	
104 kg	124 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Hannover im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.717 Liter Wasser und 765 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 30 Personen.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.743.000	23.500	1,35 %	1.719.500
Verwaltung	1.743.000	23.500	1,35 %	1.719.500
Fakultäten/Fachbereiche	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **65,57 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover im Vergleich zu Frischfaserpapier 189.804 Liter Wasser und 39.088 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.568 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 11 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
1.200.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
6.706 kg	17.939 kg
Wasserverbrauch	
122.744 l	312.548 l
Energieverbrauch	
25.116 kWh	64.204 kWh
CO₂-Emission	
5.305 kg	6.347 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.830.000	1.200.000	65,57 %	630.000
Verwaltung	1.830.000	1.200.000	65,57 %	630.000
Fakultäten/Fachbereiche	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Hochschule Harz setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **99,70 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Hochschule nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Hochschule Harz, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Die Hochschule motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Hochschule überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Harz im Vergleich zu Frischfaserpapier 264.120 Liter Wasser und 54.393 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.182 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 15 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
1.669.848 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
9.332 kg	24.962 kg
Wasserverbrauch	
170.803 l	434.923 l
Energieverbrauch	
34.951 kWh	89.344 kWh
CO₂-Emission	
7.382 kg	8.832 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.674.848	1.669.848	99,70 %	5.000
Verwaltung	1.674.848	1.669.848	99,70 %	5.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.



Die Stiftung Universität Hildesheim setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stiftung Universität Hildesheim, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Stiftung Universität Hildesheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 814.577 Liter Wasser und 167.754 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.732 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 47 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
5.150.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
28.780 kg	76.987 kg
Wasserverbrauch	
526.777 l	1.341.354 l
Energieverbrauch	
107.791 kWh	275.545 kWh
CO ₂ -Emission	
22.767 kg	27.238 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.150.000	5.150.000	100 %	0
Verwaltung	5.150.000	5.150.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	i. V.	i. V.	100 %	0



Die Universität Hohenheim setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Hohenheim, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Rektor geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Hohenheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.179.041 Liter Wasser und 242.812 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.744 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 69 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
7.454.250 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
41.657 kg	111.432 kg
Wasserverbrauch	
762.471 l	1.941.512 l
Energieverbrauch	
156.020 kWh	398.832 kWh
CO ₂ -Emission	
32.954 kg	39.425 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.465.500	7.454.250	99,85 %	11.250
Verwaltung	1.070.000	1.070.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	3.152.500	3.152.500	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	3.243.000	3.231.750	99,65 %	11.250

Die Technische Universität Kaiserslautern setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Technische Universität Kaiserslautern, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident und der Kanzler gehen mit gutem Beispiel voran und nutzen Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Technischen Universität Kaiserslautern im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.145.687 Liter Wasser und 441.883 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 17.732 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 126 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
13.565.677 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
-----	-----
Altpapier	Holz
75.810 kg	202.791 kg
-----	-----
Wasserverbrauch	
1.387.590 l	3.533.277 l
-----	-----
Energieverbrauch	
283.935 kWh	725.818 kWh
-----	-----
CO ₂ -Emission	
59.971 kg	71.749 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	13.565.677	13.565.677	100 %	0
Verwaltung	13.565.677	13.565.677	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	i. V.	i. V.	100 %	0

Die Universität Kassel setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **60,26 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Universität Kassel, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Kassel im Vergleich zu Frischfaserpapier 827.072 Liter Wasser und 170.327 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.835 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 48 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
5.229.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
29.221 kg	78.167 kg
Wasserverbrauch	
534.858 l	1.361.930 l
Energieverbrauch	
109.445 kWh	279.772 kWh
CO ₂ -Emission	
23.116 kg	27.656 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	12.140.450	5.229.000	43,07 %	6.911.450
Verwaltung	5.363.000	3.231.500	60,26 %	2.131.500
Fakultäten/Fachbereiche	6.777.450	1.997.500	29,47 %	4.779.950
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.



Die Universität zu Köln setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **44,98 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Universität nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Universität zu Köln, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität zu Köln im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.582.731 Liter Wasser und 325.948 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.080 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 93 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
10.006.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
55.920 kg	149.586 kg
Wasserverbrauch	
1.023.533 l	2.606.264 l
Energieverbrauch	
209.440 kWh	535.388 kWh
CO₂-Emission	
44.237 kg	52.924 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	22.246.000	10.006.500	44,98 %	12.239.500
Verwaltung	22.246.000	10.006.500	44,98 %	12.239.500
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.



Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **16,28 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.



Nachhaltigkeitsrechner für
823.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
4.599 kg	12.303 kg
Wasserverbrauch	
84.182 l	214.356 l
Energieverbrauch	
17.226 kWh	44.034 kWh
CO₂-Emission	
3.638 kg	4.353 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 130.174 Liter Wasser und 26.808 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.075 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 7 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.302.965	823.000	15,52 %	4.479.965
Verwaltung	5.054.000	823.000	16,28 %	4.231.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	248.965	0	0 %	248.965
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Philipps-Universität Marburg setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Philipps-Universität Marburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Philipps-Universität Marburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.635.165 Liter Wasser und 336.746 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.513 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 96 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
10.338.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
57.772 kg	154.541 kg
Wasserverbrauch	
1.057.441 l	2.692.606 l
Energieverbrauch	
216.378 kWh	553.124 kWh
CO ₂ -Emission	
45.702 kg	54.677 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.340.700	10.338.000	67,39 %	5.002.700
Verwaltung	555.000	555.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	12.879.200	8.943.000	69,44 %	3.936.200
Druck- und Kopierservice	i. F.	i. F.	i. F.	i. F.
Hausdruckerei	1.906.500	840.000	44,06 %	1.066.500

Die Westfälische Wilhelms-Universität Münster setzte im Jahr 2017 in der Verwaltung **70 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Westfälische Wilhelms-Universität Münster, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Rektor geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Westfälische Wilhelms-Universität Münster im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.163.327 Liter Wasser und 445.516 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 17.878 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 127 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
13.677.200 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
76.433 kg	204.458 kg
Wasserverbrauch	
1.398.997 l	3.562.324 l
Energieverbrauch	
286.269 kWh	731.785 kWh
CO ₂ -Emission	
60.464 kg	72.338 kg

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	19.057.600	13.677.200	71,77 %	5.380.400
Verwaltung	3.824.600	2.677.200	70 %	1.147.400
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	9.000.000	9.000.000	100 %	0
Hausdruckerei	6.233.000	2.000.000	32,09 %	4.233.000

Die Hochschule Niederrhein setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule Niederrhein, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Zudem werden die Publikationen der Hochschule überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Niederrhein im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.139.459 Liter Wasser und 234.660 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.417 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 67 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
7.204.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
40.258 kg	107.691 kg
Wasserverbrauch	
736.874 l	1.876.333 l
Energieverbrauch	
150.782 kWh	385.442 kWh
CO₂-Emission	
31.847 kg	38.102 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.204.000	7.204.000	100 %	0
Verwaltung	1.004.000	1.004.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	6.200.000	6.200.000	100 %	0

Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Hochschule motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Hochschule überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Rektor geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 830.320 Liter Wasser und 170.996 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.862 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 48 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
5.249.528 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
-----	-----
Altpapier	Holz
29.336 kg	78.474 kg
-----	-----
Wasserverbrauch	
536.957 l	1.367.277 l
-----	-----
Energieverbrauch	
109.875 kWh	280.871 kWh
-----	-----
CO ₂ -Emission	
23.207 kg	27.765 kg

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.314.528	5.249.528	98,78 %	65.000
Verwaltung	1.298.946	1.298.946	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	1.188.457	1.123.457	94,53 %	65.000
Druck- und Kopierservice	517.903	517.903	100 %	0
Hausdruckerei	2.309.222	2.309.222	100 %	0

Die Hochschule Osnabrück setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule Osnabrück, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Hochschule überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Osnabrück im Vergleich zu Frischfaserpapier 716.630 Liter Wasser und 147.583 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.922 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 42 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
4.530.750 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
25.319 kg	67.729 kg
Wasserverbrauch	
463.436 l	1.180.066 l
Energieverbrauch	
94.830 kWh	242.413 kWh
CO ₂ -Emission	
20.029 kg	23.963 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.219.500	4.530.750	86,80 %	688.750
Verwaltung	2.927.500	2.927.500	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	2.292.000	1.603.250	69,95 %	688.750
Druck- und Kopierservice	i. F.	i. F.	i. F.	i. F.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Universität Osnabrück setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Osnabrück, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Die Präsidentin geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Osnabrück im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.315.344 Liter Wasser und 270.882 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.870 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 77 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
8.316.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
46.473 kg	124.315 kg
Wasserverbrauch	
850.617 l	2.165.961 l
Energieverbrauch	
174.057 kWh	444.939 kWh
CO ₂ -Emission	
36.763 kg	43.983 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.506.000	8.316.000	97,77 %	190.000
Verwaltung	7.666.000	7.666.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	840.000	650.000	77,38 %	190.000

OSTFALIA HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN



Die Ostfalia Hochschule setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **3,02 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Ostfalia Hochschule, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften im Vergleich zu Frischfaserpapier 34.797 Liter Wasser und 7.166 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 287 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 2 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für 220.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
1.229 kg	3.289 kg
Wasserverbrauch	
22.503 l	57.300 l
Energieverbrauch	
4.605 kWh	11.771 kWh
CO₂-Emission	
973 kg	1.164 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.290.000	220.000	3,02 %	7.070.000
Verwaltung	7.290.000	220.000	3,02 %	7.070.000
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Hochschule Ostwestfalen-Lippe setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule Ostwestfalen-Lippe, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.



Nachhaltigkeitsrechner für
1.100.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
6.147 kg	16.444 kg
Wasserverbrauch	
112.515 l	286.502 l
Energieverbrauch	
23.023 kWh	58.854 kWh
CO₂-Emission	
4.863 kg	5.818 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe im Vergleich zu Frischfaserpapier 173.987 Liter Wasser und 35.831 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.437 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 10 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.100.000	1.100.000	100 %	0
Verwaltung	1.100.000	1.100.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Universität Passau setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **2,89 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Die Universität nimmt in diesem Jahr erstmals am Papieratlas teil. Zukünftig plant die Universität Passau, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Passau im Vergleich zu Frischfaserpapier 11.072 Liter Wasser und 2.280 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 91 Personen.

Nachhaltigkeitsrechner für
70.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
391 kg	1.046 kg
Wasserverbrauch	
7.160 l	18.232 l
Energieverbrauch	
1.465 kWh	3.745 kWh
CO₂-Emission	
309 kg	370 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.420.000	70.000	2,89 %	2.350.000
Verwaltung	2.420.000	70.000	2,89 %	2.350.000
Fakultäten/Fachbereiche	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.



Die Universität Potsdam setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **30,32 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Universität Potsdam, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.



Nachhaltigkeitsrechner für
5.012.603 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
28.012 kg	74.933 kg
Wasserverbrauch	
512.723 l	1.305.568 l
Energieverbrauch	
104.916 kWh	268.194 kWh
CO₂-Emission	
22.160 kg	26.512 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Potsdam im Vergleich zu Frischfaserpapier 792.845 Liter Wasser und 163.278 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.552 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 46 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.705.778	5.012.603	46,82 %	5.693.175
Verwaltung	1.608.000	487.500	30,32 %	1.120.500
Fakultäten/Fachbereiche	6.187.000	2.170.000	35,07 %	4.017.000
Druck- und Kopierservice	1.678.919	1.678.919	100 %	0
Hausdruckerei	1.231.859	676.184	54,89 %	555.675

Die Universität Regensburg setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **93,80 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Regensburg, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Regensburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.437.404 Liter Wasser und 501.959 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.143 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 143 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
15.410.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
86.117 kg	230.362 kg
Wasserverbrauch	
1.576.240 l	4.013.644 l
Energieverbrauch	
322.537 kWh	824.496 kWh
CO ₂ -Emission	
68.124 kg	81.503 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.830.000	15.410.000	97,35 %	420.000
Verwaltung	5.160.000	4.840.000	93,80 %	320.000
Fakultäten/Fachbereiche	7.650.000	7.550.000	98,69 %	100.000
Druck- und Kopierservice	3.020.000	3.020.000	100 %	0
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Hochschule RheinMain setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule RheinMain, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine hochschulweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule RheinMain im Vergleich zu Frischfaserpapier 524.730 Liter Wasser und 108.062 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.336 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 30 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
3.317.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
18.539 kg	49.593 kg
Wasserverbrauch	
339.336 l	864.066 l
Energieverbrauch	
69.437 kWh	177.499 kWh
CO ₂ -Emission	
14.666 kg	17.546 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	4.916.250	3.317.500	67,48 %	1.598.750
Verwaltung	850.000	850.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	2.896.500	1.715.000	59,21 %	1.181.500
Druck- und Kopierservice	420.000	252.500	60,12 %	167.500
Hausdruckerei	749.750	500.000	66,69 %	249.750

Die Hochschule Rhein-Waal setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Hochschule Rhein-Waal, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Zudem werden die Publikationen der Hochschule überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Hochschule Rhein-Waal im Vergleich zu Frischfaserpapier 428.642 Liter Wasser und 88.274 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.542 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 25 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
2.710.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
15.144 kg	40.511 kg
Wasserverbrauch	
277.197 l	705.839 l
Energieverbrauch	
56.721 kWh	144.995 kWh
CO ₂ -Emission	
11.980 kg	14.333 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.710.000	2.710.000	100 %	0
Verwaltung	2.710.000	2.710.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Universität Siegen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Siegen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Siegen im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.155.630 Liter Wasser und 237.991 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.550 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 67 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
7.306.241 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
40.830 kg	109.220 kg
Wasserverbrauch	
747.332 l	1.902.962 l
Energieverbrauch	
152.922 kWh	390.913 kWh
CO ₂ -Emission	
32.299 kg	38.643 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.364.541	7.306.241	99,21 %	58.300
Verwaltung	5.776.700	5.776.700	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	n. e.	n. e.	n. e.	n. e.
Hausdruckerei	1.587.841	1.529.541	96,33 %	58.300

Die Fachhochschule Südwestfalen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Hochschule den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Fachhochschule Südwestfalen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Externe Dienstleister sind dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Fachhochschule Südwestfalen im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.088.212 Liter Wasser und 224.106 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 8.993 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 64 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
6.880.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
38.448 kg	102.848 kg
Wasserverbrauch	
703.733 l	1.791.945 l
Energieverbrauch	
144.001 kWh	368.107 kWh
CO₂-Emission	
30.415 kg	36.388 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.051.000	6.880.000	97,57 %	171.000
Verwaltung	3.320.000	3.320.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	3.731.000	3.560.000	95,42 %	171.000



Die Eberhard Karls Universität Tübingen setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Eberhard Karls Universität Tübingen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Zudem werden die Publikationen der Universität überwiegend auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt. Der Kanzler geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Eberhard Karls Universität Tübingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.299.275 Liter Wasser und 679.453 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 27.266 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 194 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
20.859.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
116.567 kg	311.818 kg
Wasserverbrauch	
2.133.600 l	5.432.875 l
Energieverbrauch	
436.587 kWh	1.116.040 kWh
CO ₂ -Emission	
92.213 kg	110.323 kg

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	20.859.000	20.859.000	100 %	0
Verwaltung	12.534.000	12.534.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	8.325.000	8.325.000	100 %	0
Hausdruckerei	i. V.	i. V.	100 %	0

Die Universität Vechta setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Universität Vechta, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Universität motiviert Studierende oder Beschäftigte zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Darüber hinaus sind externe Dienstleister dazu verpflichtet, Recyclingpapier mit dem Blauen Engel zu verwenden. Es gibt eine universitätsweite Empfehlung oder Richtlinie für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel. Der Präsident geht mit gutem Beispiel voran und nutzt Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz.

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Universität Vechta im Vergleich zu Frischfaserpapier 436.691 Liter Wasser und 89.932 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.609 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 25 Drei-Personen-Haushalten.



Nachhaltigkeitsrechner für
2.760.894 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
15.429 kg	41.272 kg
Wasserverbrauch	
282.403 l	719.094 l
Energieverbrauch	
57.787 kWh	147.719 kWh
CO ₂ -Emission	
12.205 kg	14.602 kg

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.760.894	2.760.894	100 %	0
Verwaltung	2.760.894	2.760.894	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

Die Westfälische Hochschule setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **83,97 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Daten aus dem Vorjahr liegen nicht vor. Zukünftig plant die Westfälische Hochschule, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.



Nachhaltigkeitsrechner für
2.187.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
12.222 kg	32.693 kg
Wasserverbrauch	
223.701 l	569.619 l
Energieverbrauch	
45.775 kWh	117.013 kWh
CO₂-Emission	
9.668 kg	11.567 kg

Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Westfälischen Hochschule im Vergleich zu Frischfaserpapier 345.918 Liter Wasser und 71.238 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.858 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 20 Drei-Personen-Haushalten.

Papier- verbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.604.500	2.187.000	83,97 %	417.500
Verwaltung	2.604.500	2.187.000	83,97 %	417.500
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.
Hausdruckerei	i. V.	i. V.	i. V.	i. V.



Die Bergische Universität Wuppertal setzte im Jahr 2018 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Universität den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Bergische Universität Wuppertal, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.



Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden an der Bergischen Universität Wuppertal im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.278.016 Liter Wasser und 263.195 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.562 Personen. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 75 Drei-Personen-Haushalten.

Nachhaltigkeitsrechner für
8.080.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
Altpapier	Holz
45.154 kg	120.787 kg
Wasserverbrauch	
826.477 l	2.104.493 l
Energieverbrauch	
169.117 kWh	432.312 kWh
CO ₂ -Emission	
35.720 kg	42.735 kg

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.080.000	8.080.000	100 %	0
Verwaltung	8.080.000	8.080.000	100 %	0
Fakultäten/Fachbereiche	i. V.	i. V.	100 %	0
Druck- und Kopierservice	i. V.	i. V.	100 %	0
Hausdruckerei	k. H.	k. H.	k. H.	k. H.

BILDNACHWEISE

Svenja Schulze: BMU/photothek / Thomas Trutschel
Maria Krautzberger: PhotostudioD29
Prof. Dr. Rebecca Waldecker: Till Eitel / eyetill.com
Prof. Dr.-Ing. Bernd Scholz-Reiter: Universität Bremen
Jana Einsporn: Hochschule für nachhaltige
Entwicklung Eberswalde
Thomas Kleinert: Katholische Universität
Eichstätt-Ingolstadt
Dr. Matthias Schenek: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Prof. Dr. Ada Pellert: FernUniversität in Hagen / Studnar
Prof. Dr. sc. agr. Stephan Dabbert: Universität Hohenheim /
Reiner Pfisterer
Prof. Dr. Helmut J. Schmidt:
Technische Universität Kaiserslautern
Dr. Friedhelm Nonne: Philipps-Universität Marburg /
Rolf K. Wegst
Prof. Dr. Johannes Wessels: WWU / Peter Wattendorff
Prof. Dr. Andreas Frey: hfwu / tzamalouka
Prof. Dr. Andreas Bertram: Hochschule Osnabrück
Prof. Dr. Susanne Menzel-Riedl: Universität Osnabrück
Prof. Dr. Udo Hebel: Universität Regensburg / Referat II / 2
Prof. Dr. Detlev Reymann: Andreas Schlote /
Hochschule RheinMain
Dr. Oliver Locker-Grütjen: Hochschule Rhein-Waal
Ulf Richter: Universität Siegen
Dr. Andreas Rothfuß: Eberhard Karls Universität Tübingen
Prof. Dr. Burghart Schmidt: Universität Vechta
Fachhochschule Bielefeld:
Fachhochschule Bielefeld / Kopterwork
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg: Eva Tritschler
Hochschule Bremen: Hochschule Bremen / Dennis Welge
Universität Bremen: Universität Bremen
Hochschule Darmstadt: h_da / Britta Hüning
Fachhochschule Dortmund: Fachhochschule Dortmund
Technische Universität Dortmund:
Technische Universität Dortmund
Universität Duisburg-Essen:
Universität Duisburg-Essen
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde:
Maria Gänßler
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt:
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Universität Erfurt: Universität Erfurt
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg: Sandra Meyndt
Hochschule Fulda: Hochschule Fulda
Universität Greifswald: Jan Meßerschmidt /
Universität Greifswald

FernUniversität in Hagen: FernUniversität in Hagen /
 Pierdolla
 Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg:
 Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
 Universität Hamburg: UHH / Schell
 Hochschule Hannover: HsH / Lam Nguyen Tien
 Leibniz Universität Hannover: Leibniz Universität Hannover
 Hochschule Harz: Hochschule Harz
 Stiftung Universität Hildesheim:
 Stiftung Universität Hildesheim / Clemens Heidrich
 Universität Hohenheim: Universität Hohenheim /
 Wolfram Scheible
 Technische Universität Kaiserslautern:
 Technische Universität Kaiserslautern
 Universität Kassel: Presse Universität Kassel
 Universität zu Köln: Universität zu Köln
 Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg:
 Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
 Philipps-Universität Marburg: Markus Farnung
 Westfälische Wilhelms-Universität Münster:
 WWU / Peter Grever
 Hochschule Niederrhein: Hochschule Niederrhein
 Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
 Nürtingen-Geislingen: hfwu / tzamalouka
 Hochschule Osnabrück: Hochschule Osnabrück
 Universität Osnabrück: Pressestelle Uni Osnabrück /
 Manfred Pollert
 Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften:
 Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
 Hochschule Ostwestfalen-Lippe:
 Hochschule Ostwestfalen-Lippe
 Universität Passau: Universität Passau
 Universität Potsdam: Karla Fritze / Universität Potsdam
 Universität Regensburg: Universität Regensburg /
 Referat II/2
 Hochschule RheinMain: Jan Raimann /
 Hochschule RheinMain
 Hochschule Rhein-Waal: Hochschule Rhein-Waal
 Universität Siegen: Universität Siegen
 Fachhochschule Südwestfalen: Fachhochschule
 Südwestfalen
 Eberhard Karls Universität Tübingen:
 Universität Tübingen / Friedhelm Albrecht
 Universität Vechta: Universität Vechta / Meckel
 Westfälische Hochschule: Westfälische Hochschule
 Bergische Universität Wuppertal: Bergische Universität
 Wuppertal / Sebastian Jarych

